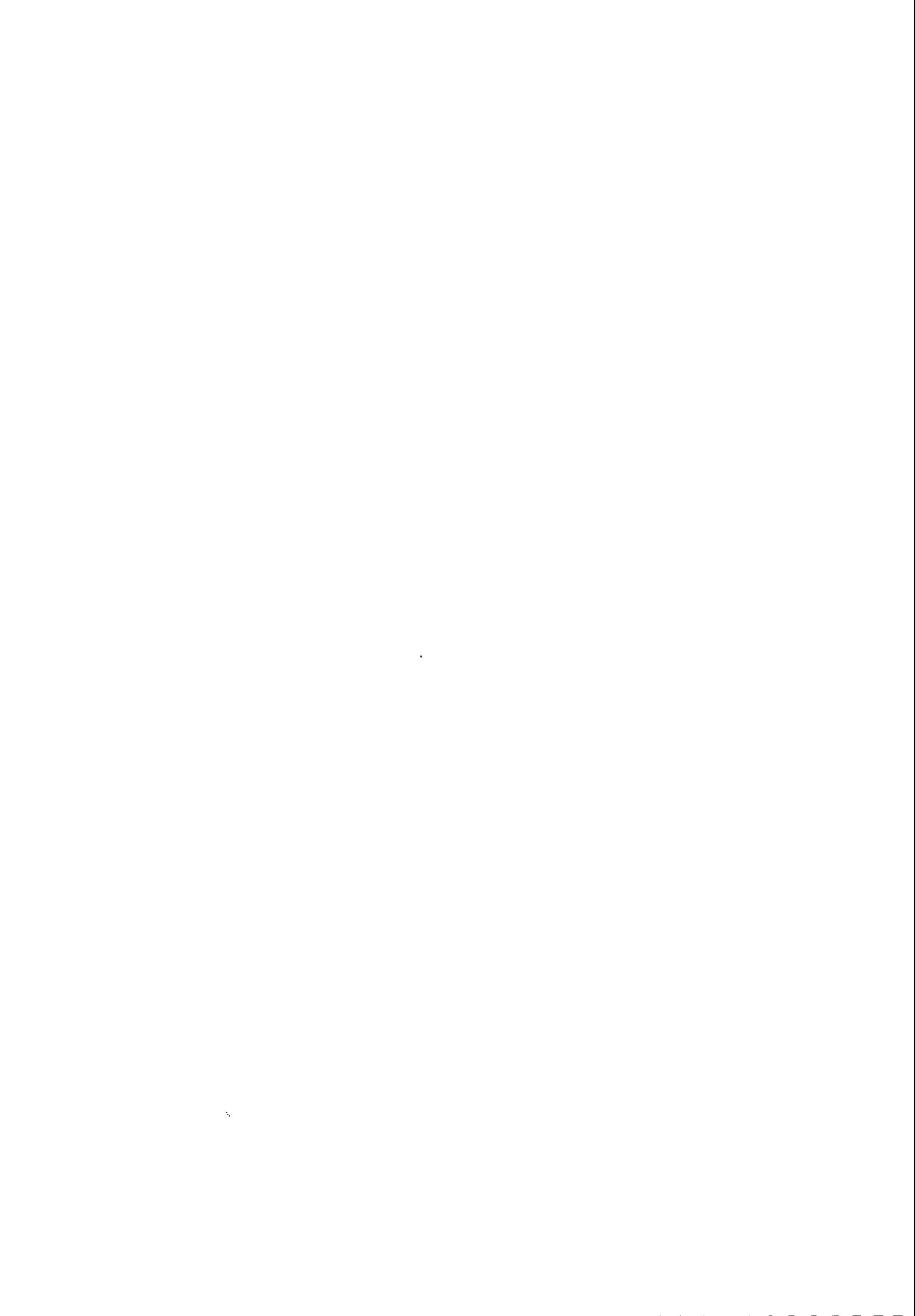


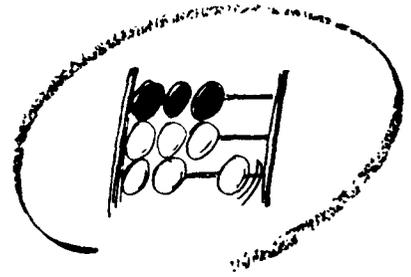
Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

August 1993

— **METZLER** —
POESCHEL





Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

August 1993

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden,
Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1994

Preis: DM 10,80

Bestellnummer: 1020220 - 93108

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

**Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.**

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

T e x t t e i l

Einführung	
Produzierendes Gewerbe	5
Mineralölsteuer	6

T a b e l l e n t e i l

1 Feste Brennstoffe	
1.1 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	8
1.2 Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3 Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4 Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5 Ausfuhr von Kohle nach Bestimmungsländern	13
1.6 Preisindizes und Preise	14
2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe	
2.1 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas und in der Mineralölverarbeitung	15
2.2 Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3 Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl	16
2.4 Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5 Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6 Preisindizes und Preise	20
3 Gasförmige Brennstoffe	
3.1 Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2 Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1 Gesamtübersicht	22
3.2.2 Ferngasunternehmen	23
3.2.3 Ortsgasunternehmen	24
3.2.4 Erdgasproduzenten	25
3.2.5 Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6 Mineralölverarbeitung	27
3.3 Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4 Preisindizes und Preise	29
4 Elektrizität	
4.1 Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2 Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3 Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4 Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5 Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6 Preisindizes und Preise	33
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern	
5.1 Betriebe	34
5.2 Fachliche Betriebsteile	40
6 Mineralölsteuer	
6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten	42
6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten	43

A n h a n g

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 .

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

Sonstige Abkürzungen

- BGBI = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- Ne = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt

Maßeinheiten

- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| Mill = Million | dt = Dezitonne |
| m = Meter | t = Tonne |
| m ³ = Kubikmeter | kWh = Kilowattstunde |
| l = Liter | MWh = Megawattstunde |
| hl = Hektoliter | GWh = Gigawattstunde |
| kg = Kilogramm | |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuer-sollbeträge aus der Mineralölsteuer sowie Klimadaten veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung
- Eigenverbrauch
- Verluste
+/- Bestandsveränderung
+ Einfuhr
- Ausfuhr
= Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen.

Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung
- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
+/- Bestandsveränderungen
+ Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundsche-ma wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöl-daten-gesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdöl-gas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein weiterer Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung
+ Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
+/- Bestandsveränderungen
= Zur Abgabe im Inland verfügbar
Abgabe nach Abnehmergruppen
Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundsche-ma, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elek-

trizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebssteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltsszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150). Danach unterliegen im Steuergebiet ab 1. Januar 1993 die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 820,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 920,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 820,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 550,- DM für 1 000 l,
- Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist §28 MinöStG.

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2902 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,

9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr.2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl.EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl.EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuererschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtsheft Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

Aufgrund der Umstellung von Gewichts- auf Volumenbesteuerung von Gasöl und leichtem Heizöl sind die entsprechenden Vorjahresmengen zu Vergleichszwecken mit dem spezifischen Gewicht von 0,83 von der Gewichts- in die Raumeinheit umgerechnet worden.

TABELLENT E I L

 D E U T S C H L A N D
 1.1 BETRIEBE, BESCHAFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU
 1 FESTE BRENNSTOFFE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI					
BETRIEBE	ANZAHL	.	.	75	73
BESCHAFTIGTE 1)	ANZAHL	.	.	112 031	111 448
ARBEITER	ANZAHL	.	.	88 953	88 440
ANGESTELLTE	ANZAHL	.	.	23 078	23 008
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	.	.	9 085	9 474
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	533 408	538 616
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	.	.	366 261	370 673
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	167 147	167 943
UMSATZ	1 000 DM	.	.	1 270 239	1 312 698
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	1 239 714	1 279 271
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	30 525	33 427
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	74.8	72.6	61.5	65.2
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	.	.	27	27
BESCHAFTIGTE 1)	ANZAHL	.	.	58 398	57 240
ARBEITER	ANZAHL	.	.	41 461	40 559
ANGESTELLTE	ANZAHL	.	.	16 937	16 681
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	.	.	5 143	4 981
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	276 305	235 712
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	.	.	178 587	152 311
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	97 718	83 401
UMSATZ	1 000 DM	.	.	673 186	595 361
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	667 761	589 096
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	5 405	6 265
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	85.9	81.7	75.4	73.3

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992	1993	VERÄNDERUNG AUGUST 1993 GEGEN AUGUST 1992	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	AUGUST	AUGUST		JANUAR 1992 BIS AUGUST 1992	JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	
	t	t		%	%	
STEINKOHLLEN						
FOERDERUNG	5 159 399	4 986 948	-3.3	44 995 135	39 336 640	-12.6
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	825 053	497 022	-39.8	6 540 117	4 829 127	-26.2
BRIKETTFABRIKEN	35 973	38 238	8.3	391 756	399 091	-13.4
ZECHENKRAFTWERKEN	92 500	101 722	10.0	1 086 462	946 659	-12.9
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	8 323	7 932	-4.7	112 821	102 723	-9.0
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-902 526	-970 771	X	-7 026 862	-3 112 058	X
EINFUHR	836 727	854 862	2.2	9 563 669	8 350 051	-12.7
AUSFUHR	128 397	156 980	22.3	1 006 193	629 513	-37.4
INLANDSVERSORGUNG	4 003 354	4 069 145	1.6	38 394 592	37 727 520	-1.7
STEINKOHLLENBRIKETT						
HERSTELLUNG	34 668	37 219	7.4	388 246	335 208	-13.7
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	5 526	8 882	60.7	99 684	93 162	-6.5
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-	-27	X	-1 646	3 123	X
EINFUHR	431	7 055	1 536.6	8 406	38 575	358.9
AUSFUHR	24 007	23 844	-0.7	181 498	146 841	-19.1
INLANDSVERSORGUNG	5 567	11 521	107.0	113 824	136 903	20.3
STEINKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	1 270 239	974 905	-23.3	10 098 250	8 401 839	-16.8
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	32 504	33 766	3.9	395 604	403 692	2.0
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-171 996	-2 866	X	-362 604	-315 835	X
EINFUHR	85 442	249 754	192.3	1 082 797	1 143 835	5.6
AUSFUHR	98 056	23 520	-76.0	972 368	431 782	-55.6
INLANDSVERSORGUNG	1 053 125	1 164 507	10.6	9 450 471	8 394 365	-11.2
BRAUNKOHLLEN						
FOERDERUNG	18 991 670	15 755 399	-17.0	160 280 814	144 088 346	-10.1
EINSATZ	4 945 597	2 959 507	-40.2	33 924 012	29 847 877	-12.0
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	3 323 572	1 359 857	-59.1	19 706 295	15 943 770	-19.1
IN KOKEREIEN	65 925	36 884	-44.1	455 153	404 405	-11.1
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	858 769	842 394	-1.9	7 147 154	6 621 126	-7.4
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	565 822	595 036	5.2	4 661 577	5 013 769	7.6
FUER SONSTIGES	131 509	125 336	-4.7	1 953 833	1 864 807	-4.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	9 014	7 036	-21.9	191 418	114 402	-40.2
EINFUHR	11 554	19 542	69.1	647 313	459 303	-29.0
AUSFUHR	50 984	21 864	-57.1	237 176	195 428	-17.6
INLANDSVERSORGUNG	13 997 629	12 786 534	-8.7	126 575 522	114 389 942	-9.6
BRAUNKOHLLENBRIKETT						
HERSTELLUNG	1 412 087	576 236	-59.2	8 586 755	6 762 957	-21.2
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	36 684	36 760	0.2	849 142	350 030	-58.8
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	3 259	3 476	X	35 309	-13 677	X
EINFUHR	2 576	24 814	863.5	133 758	192 714	44.1
AUSFUHR	53 414	24 794	-53.6	342 944	223 748	-34.8
INLANDSVERSORGUNG	1 327 824	542 971	-59.1	7 563 737	6 368 215	-15.8
BRAUNKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	19 425	11 380	-41.4	186 253	115 626	-37.9
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	20	50	150.0	2 116	426	-79.9
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	2 235	4 763	X	28 629	12 742	X
EINFUHR	1 598	272	-83.0	5 434	4 401	-19.0
AUSFUHR	1 486	1 237	-16.8	10 770	7 218	-33.0
INLANDSVERSORGUNG	21 752	15 128	-30.5	207 430	125 125	-39.7
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	353 627	333 397	-5.7	2 728 709	2 585 537	-5.2
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	99 878	65 336	-34.6	592 028	539 671	-8.8
INLANDSVERSORGUNG	253 749	268 061	5.6	2 136 681	2 045 866	-4.3
DESTERREICHISCHE UND TSCHHEISCHE HARTBRAUNKOHLLEN						
EINFUHR	169 120	139 899	-17.3	1 678 189	1 318 624	-21.4
INLANDSVERSORGUNG	169 120	139 899	-17.3	1 678 189	1 318 624	-21.4
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBIET						
FOERDERUNG	8 889 024	8 048 704	-9.5	73 918 669	68 718 420	-7.0
EINSATZ	1 184 853	1 196 425	1.0	9 776 560	10 071 957	3.0
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	377 987	383 169	1.4	3 360 829	3 464 558	3.1
IN KOKEREIEN	65 925	36 884	-44.1	455 153	404 405	-11.1
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	597 691	626 654	4.8	4 757 445	4 888 941	2.8
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	125 762	135 731	7.9	1 037 774	1 164 316	12.2
FUER SONSTIGES	17 488	13 987	-20.0	165 359	149 737	-8.4
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	374	426	13.9	4 065	3 559	-12.4
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST						
FOERDERUNG	10 102 846	7 706 695	-23.7	86 362 145	75 369 926	-12.7
EINSATZ	3 760 744	1 763 082	-53.1	24 147 452	19 775 920	-18.1
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	8 640	6 610	-23.5	187 353	110 843	-40.8

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992		1993		VERÄNDERUNG 2.VJ 1993 GEGEN 2.VJ 1992	KUMULIERT		
		2.VJ		2.VJ			1.VJ 1992 BIS 2.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 2.VJ 1993	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t		t			%	t	%

STEINKOHLEN, STEINKOHLENBRIKETS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	1 911 013	.	.	3 965 417	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	564 894	462 328	-18.2	906 141	744 845	-17.8
2531	H. V. ZEMENT	.	434 949	.	.	692 572	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	13 216	.	.	22 790	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	551 934	476 803	-13.6	1 157 712	976 967	-15.6
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	476 803	.	.	976 967	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE NE-SCHWERMETALLHUETTEN	17 372	11 927 213	-31.3	41 986	33 693 422	-19.8
2813		.	.	.	.	.	.
29	GIESSEREI	667	620	-7.0	1 638	1 467	-10.4
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	587	.	.	1 434	.
32	MASCHINENBAU	19 518	7 028	-64.0	61 996	23 067	-62.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	18 220	14 680	-19.4	39 286	32 175	-18.1
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	8 861	.	.	25 979	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	659 772	609 477	-7.6	1 421 950	1 370 372	-3.6
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	535 993	.	.	1 200 382	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPERZEUGUNG	218 198	193 279	-11.4	461 243	436 737	-5.3
63	TEXTILGEWERBE	34 915	26 811	-23.2	87 381	56 725	-35.1
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	58 400	39 453	-32.4	138 428	98 044	-29.2

STEINKOHLENKOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	3 347 569	.	.	6 436 697	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	141 782	153 178	8.0	241 404	274 627	13.8
2531	H. V. ZEMENT	.	87 492	.	.	157 290	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	53 490	.	.	91 144	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	3 301 250	2 925 314	-11.4	6 664 599	5 618 292	-15.7
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	2 925 314	.	.	5 618 143	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE NE-SCHWERMETALLHUETTEN	61 207	52 383 48 176	-14.4	125 701	106 660 97 430	-15.1
2813		.	.	.	.	.	.
29	GIESSEREI	129 694	111 926	-13.7	266 778	226 788	-15.0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	111 857	.	.	226 610	.
32	MASCHINENBAU	11 237	7 194	-36.0	25 240	15 487	-38.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	5 200	3 822	-26.5	13 303	7 949	-40.2
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	2 912	3 151	8.2	12 718	6 336	-50.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	82 327	70 814	-14.0	168 002	133 265	-20.7
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	70 420	.	.	131 951	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPERZEUGUNG	14 791	11 584	-21.7	23 621	25 883	9.6
63	TEXTILGEWERBE	1 069	464	-56.6	3 650	1 096	-70.0
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	3 865	2 764	-28.5	9 763	11 757	20.4

*) FUSSNOTEN SIEHE S.11.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERÄNDERUNG 2. VJ 1993 GEGEN 2. VJ 1992	KUMULIERT		
		2. VJ	2. VJ		1. VJ 1992 BIS 2. VJ 1992	1. VJ 1993 BIS 2. VJ 1993	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		%	t	%
ROHBRAUNKOHLN							
1010	ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNG 4)	41 920 175	36 414 926	-13.1	86 963 779	78 861 085	-9.3
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	.	1 299 824	.	.	3 446 796	.
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	62 739	23 010	-63.3	166 342	64 276	-61.4
2531	H. V. ZEMENT	.	11 303	.	.	18 709	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	820	.	.	4 163	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	33 721	-	-100.0	85 340	176	-99.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	-	.	.	176	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	38 309	6 330	-83.5	104 211	27 603	-73.5
29	GIESSEREI	27 674	1 417	-94.9	92 047	6 236	-93.2
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	1 417	.	.	6 223	.
32	MASCHINENBAU	143 441	56 135	-60.9	495 812	227 632	-54.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	82 327	46 969	-42.9	270 401	164 502	-39.2
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	4 361	.	.	22 259	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 465 207	895 606	-38.9	3 443 087	2 097 450	-39.1
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	887 884	.	.	2 062 739	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	44 643	42 190	-5.5	134 318	96 895	-27.9
63	TEXTILGEWERBE	84 786	41 772	-50.7	1 105 405	128 602	-88.4
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	99 771	52 785	-47.1	302 486	142 202	-53.0
BRAUNKOHLNBRICKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	.	788 932	.	.	1 713 051	.
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	476 640	518 623	8.8	886 812	1 033 495	16.5
2531	H. V. ZEMENT	.	360 033	.	.	583 583	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	86 727	.	.	173 480	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	17 014	4 018	-76.4	25 242	11 038	-56.3
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	3 818	.	.	10 674	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	11 380	5 456	-52.1	23 653	14 823	-37.3
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	4 431	.	.	12 815	.
29	GIESSEREI	2 361	798	-66.2	7 544	2 616	-65.3
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	772	.	.	2 449	.
32	MASCHINENBAU	16 718	3 797	-77.3	71 101	21 828	-69.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	10 618	5 134	-51.6	41 332	25 886	-37.4
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	7 639	3 403	-55.5	44 330	16 535	-62.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	123 959	92 748	-25.2	268 529	203 614	-24.2
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	67 569	.	.	142 129	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	96 574	78 188	-19.0	216 076	161 306	-25.3
63	TEXTILGEWERBE	38 564	7 927	-79.4	80 516	26 061	-67.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	49 711	31 655	-36.5	127 190	79 697	-37.3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
 2) OHNE STEINKOHLNBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLNBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).
 3) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.
 4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1993			1993		
	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	940 868	854 862	8 350 051	71 881	66 388	644 654
EUROPA	304 964	350 597	2 580 933	27 121	28 599	228 607
LAENDER DER EG	35 927	50 876	340 280	7 237	7 832	61 263
FRANKREICH	19 518	20 516	139 748	4 674	4 431	30 967
BELGIEN/LUXEMBURG	13 867	16 311	156 645	2 228	2 482	25 833
NIEDERLANDE	2 327	5 100	28 730	294	335	3 181
GROSSBRITANNIEN	45	8 949	14 865	12	584	1 218
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	269 037	299 721	2 240 653	19 884	20 767	167 344
RUSSLAND	21 185	8 833	115 792	1 288	517	7 225
POLEN	175 497	246 833	1 775 288	11 546	16 420	126 771
TSCHECHISCHE REPUBLIK	47 676	33 957	268 283	3 912	2 606	22 896
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	635 904	504 264	5 769 118	44 760	37 789	416 047
SUEDAFRIKA	477 927	235 497	3 248 852	29 969	13 898	207 220
VEREINIGTE STAATEN	57 001	156 791	715 539	6 089	13 727	63 519
KANADA	1 148	1 706	29 782	149	219	3 156
AUSTRALIEN	96 428	81 540	990 554	8 198	7 735	88 298
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	181 295	249 754	1 143 835	26 389	35 638	175 241
EUROPA	125 460	218 101	893 278	18 470	31 687	138 653
LAENDER DER EG	48 220	24 736	234 114	8 177	5 698	51 430
FRANKREICH	8 272	11 090	65 771	1 683	2 767	16 692
BELGIEN/LUXEMBURG	11 074	10 737	92 814	2 402	2 236	20 833
NIEDERLANDE	28 537	2 001	66 549	3 974	400	11 130
GROSSBRITANNIEN	44	22	1 365	14	7	569
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	77 240	193 366	659 164	10 293	25 989	87 223
POLEN	49 371	155 326	457 055	6 630	21 097	60 716
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	55 835	31 653	250 557	7 919	3 951	36 588
CHINA	19 140	12 845	154 155	3 643	2 209	24 281
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	10 189	19 542	459 303	380	671	18 897
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	16 142	24 814	192 714	1 538	3 177	18 021
TSCHECHISCHE REPUBLIK	11 642	1 904	113 470	1 060	212	9 175
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	476	272	4 401	133	72	1 313
HARTBRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	105 305	139 899	1 318 624	4 188	5 278	54 592
OESTERREICH	-	-	651	-	-	46
TSCHECHISCHE REPUBLIK	105 305	139 899	1 317 973	4 188	5 278	54 546

D E U T S C H L A N D
I F E S T E B R E N N S T O F F E
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGS- LAND	1993			1993		
	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	65 805	156 980	629 513	17 426	49 625	181 280
EUROPA	65 805	156 980	615 564	17 426	49 625	177 436
LAENDER DER EG	61 510	156 002	593 904	16 450	49 277	171 320
FRANKREICH	20 044	19 910	127 604	6 397	6 420	41 038
BELGIEN/LUXEMBURG	25 613	114 855	362 651	6 108	37 761	104 472
NIEDERLANDE	777	1 858	15 034	247	640	5 165
GROSSBRITANNIEN	12 432	17 173	81 600	2 840	3 909	18 628
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	4 296	978	21 660	976	348	6 116
NORWEGEN	3 005	-	5 769	562	-	1 094
SCHWEIZ	462	293	4 810	151	105	1 603
OESTERREICH	762	564	3 248	234	188	1 029
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	-	-	13 949	-	-	3 844
STEINKOHLLENBRIKETS						
INSGESAMT	20 438	23 844	146 841	6 430	7 511	47 280
EUROPA	20 438	23 844	146 840	6 430	7 511	47 274
LAENDER DER EG	20 192	23 644	142 902	6 333	7 437	45 796
FRANKREICH	9 834	8 166	59 356	3 382	2 749	20 763
BELGIEN/LUXEMBURG	155	3 179	6 621	56	1 023	2 320
GROSSBRITANNIEN	10 092	10 622	73 444	2 850	3 166	21 672
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	246	200	3 938	97	74	1 479
SCHWEIZ	43	33	1 148	21	16	432
OESTERREICH	204	167	2 719	76	58	1 022
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	56 324	23 520	431 782	14 809	5 897	111 012
EUROPA	56 213	23 481	431 495	14 749	5 885	110 849
LAENDER DER EG	45 276	11 527	352 234	12 259	2 933	92 316
FRANKREICH	800	419	4 073	271	156	1 373
BELGIEN/LUXEMBURG	41 916	6 249	310 608	11 244	1 659	82 137
NIEDERLANDE	1 160	3 848	25 970	190	718	4 211
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	10 937	11 954	79 262	2 490	2 952	18 533
NORWEGEN	4 943	3 463	34 156	768	534	5 629
FINNLAND	-	-	4 263	-	-	789
SCHWEIZ	615	1 319	6 359	277	552	2 621
OESTERREICH	5 358	6 004	29 912	1 438	1 586	8 552
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	112	40	287	60	12	163
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	18 744	21 864	195 428	2 355	2 816	24 111
EUROPA	18 744	21 864	195 428	2 355	2 816	24 111
LAENDER DER EG	18 744	21 787	194 804	2 355	2 807	24 031
FRANKREICH	1 726	1 650	30 328	173	164	3 007
BELGIEN/LUXEMBURG	14 473	16 220	142 491	1 838	2 081	17 964
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	-	77	554	-	9	71
BRAUNKOHLLENBRIKETS						
INSGESAMT	19 455	24 794	223 748	3 660	5 097	40 159
EUROPA	19 455	24 794	223 748	3 660	5 097	40 159
LAENDER DER EG	12 743	12 036	106 619	2 163	2 033	16 601
FRANKREICH	5 519	3 614	27 583	1 302	843	6 241
BELGIEN/LUXEMBURG	1 297	1 834	16 094	302	468	3 491
ITALIEN	464	1 131	7 954	98	287	1 908
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	6 712	12 652	116 990	1 497	3 045	23 532
SCHWEIZ	270	1 058	6 798	82	310	1 958
OESTERREICH	6 442	11 594	103 019	1 415	2 735	20 750
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	1 098	1 237	7 218	415	384	2 511
EUROPA	1 093	1 231	7 202	412	379	2 502
LAENDER DER EG	680	518	4 388	265	200	1 551
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	81	-	-	36
ITALIEN	44	44	1 538	17	17	451
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	413	714	2 814	147	179	951

FRUEHERES BUNDESGBIET

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST
PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1985 = 100				
STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	112.6	113.0	113.0	114.1
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	110.2	110.6	110.6	112.4
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	107.6 117.5	107.9 119.3	108.7 123.5	109.4 127.1
EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN DARUNTER:	61.3	58.2	53.7	53.9
STEINKOHLN, ROH	60.5	57.2	53.0	53.2
AUS EG-LAENDERN	81.8	80.8	81.6	81.6
AUS AND. WESTL. INDUSTRIELAENDERN	54.4	50.7	47.9	48.4
AUS STAATSHANDELSLAENDERN	59.7	55.8	47.7	47.7
STEINKOHLNKOKS	76.3	75.9	74.8	74.8
AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN	84.0	83.6	83.0	82.9
STEINKOHLN, ROH	79.1	78.2	78.5	78.4
STEINKOHLNBRIKETTS	104.1	104.2	97.6	96.9
STEINKOHLNKOKS	86.8	87.0	86.0	86.0
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	111.6 108.2	110.8 107.5	114.1 110.2	114.2 110.4
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/100 kg				
STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	65.30	64.90	66.60	66.70
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	46.00	45.50	48.30	48.30
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	62.80	62.70	63.90	64.10
DM/50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	25.50	25.40	26.30	26.30

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX BEI DER GEWINNUNG
VON ERDOEL UND ERDGAS UND IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST
GEWINNUNG VON ERDOEL UND ERDGAS					
BETRIEBE	ANZAHL	.	.	46	46
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	.	.	5 204	5 193
ARBEITER	ANZAHL	.	.	1 999	1 975
ANGESTELLTE	ANZAHL	.	.	3 205	3 218
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	.	.	262	257
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	32 182	31 950
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	.	.	9 796	9 633
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	22 386	22 317
UMSATZ	1 000 DM	.	.	254 614	243 584
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.	.
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.	.
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	92.6	113.6	118.0	115.9

MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	90	90	92	92
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	32 874	32 365	30 185	29 931
ARBEITER	ANZAHL	15 760	15 343	14 096	13 891
ANGESTELLTE	ANZAHL	17 114	17 022	16 089	16 040
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 172	2 041	1 876	1 861
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	181 861	171 392	175 970	171 536
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	66 678	63 904	63 544	61 444
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	115 183	107 488	112 426	110 092
UMSATZ	1 000 DM	8 749 352	8 717 769	8 861 155	8 989 991
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 511 952	8 502 183	8 640 719	8 794 294
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	237 400	215 586	220 436	195 697
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	109.5	111.0	97.9	96.7

D E U T S C H L A N D
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1992		VERAENDERUNG AUGUST 1993 GEGEN AUGUST 1992	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	AUGUST	AUGUST		JANUAR 1992 BIS AUGUST 1992	JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	
	t		%	t	%	
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	.	5 908	.	53 006	.	
NOERDLICH DER ELBE	55 911	45 589	-22.6	433 024	-18.6	
ZWISCHEN ELBE UND WESER	47 279	40 007	-18.2	386 183	-14.4	
ZWISCHEN WESER UND EMS	54 478	51 551	-5.7	430 444	-3.1	
EMSMUENDUNG	-	9	100.0	-	135	100.0
WESTLICH DER EMS	97 463	92 669	-5.2	763 082	-5.8	
THUERINGER BECKEN	.	-	.	-	.	
OBERRHEINTAL	10 851	10 193	-6.5	84 621	-9.4	
ALPENVORLAND	11 284	10 223	-10.4	91 543	-12.3	
BUNDESGBIET	283 738	256 149	-10.8	2 242 543	-9.2	

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992		1993		VERAENDERUNG AUGUST 1993 GEGEN AUGUST 1992	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	AUGUST		AUGUST			JANUAR 1992 BIS AUGUST 1992	JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	
	t		t			t		
MOTORENBENZIN								
ERZEUGUNG 1)	2 047 808	2 173 399	6.1	15 503 612	16 353 745	5.5		
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X		
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-20 838	24 159	X	-566 065	10 236	X		
UMWIDMUNGEN	130 698	129 633	-0.8	1 308 472	1 189 950	-9.1		
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-		
EINFUHR 4)	620 466	656 939	5.9	5 715 978	4 489 789	-21.5		
AUSFUHR 4)	186 739	278 251	49.0	1 478 418	2 150 476	45.5		
INLANDSVERSORGUNG	2 591 394	3 143 509	21.3	20 483 580	23 034 408	12.5		
DIESELKRAFTSTOFF 5)								
ERZEUGUNG 1)	1 617 923	1 734 284	7.2	11 603 046	12 499 379	7.7		
EIGENVERBRAUCH	1 451	1 681	X	6 297	3 906	X		
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-196 435	-21 000	X	-269 068	-82 669	X		
UMWIDMUNGEN	109 199	189 656	73.7	1 649 438	2 286 885	38.6		
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	37 509	36 031	-3.9	297 346	329 713	10.9		
HEIZOEL, LEICHT 5)								
ERZEUGUNG 1)	2 248 705	2 285 904	1.7	17 959 370	17 838 699	-0.7		
EIGENVERBRAUCH	502	830	X	21 312	29 208	X		
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-175 120	-172 879	X	-272 128	-574 353	X		
UMWIDMUNGEN	23 363	-53 964	-331.0	-379 768	-909 387	139.5		
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-		
HEIZOEL, SCHWER								
ERZEUGUNG 1)	1 088 162	1 045 638	-3.9	8 842 891	8 883 083	0.5		
EIGENVERBRAUCH	109 672	110 938	X	940 483	1 036 457	X		
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-212 460	-46 641	X	-344 619	-212 121	X		
UMWIDMUNGEN	140 072	142 131	1.5	842 496	943 157	11.9		
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	102 624	161 422	57.3	916 205	1 143 746	24.8		
EINFUHR 4)	150 525	117 742	-21.8	1 503 369	969 198	-35.5		
AUSFUHR 4)	338 262	506 222	49.7	3 210 035	3 036 918	-5.4		
INLANDSVERSORGUNG	615 741	265 065	-57.0	5 777 414	4 102 495	-29.0		

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992		1993		KUMULIERT			
		2.VJ		2.VJ		VERAENDERUNG 2.VJ 1993 GEGEN 2.VJ 1992	1.VJ 1992	1.VJ 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t		%			t	%	
HEIZOEL, LEICHT									
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	978 008		922 946		-5.6	2 713 166	2 543 524	-6.3
22	MINERALOELVERARBEITUNG	170 179		55 897		-67.2	333 389	116 393	-65.1
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	84 578		115 425		36.5	186 564	266 756	43.0
2531	H. V. ZEMENT	.		5 108		.	.	10 120	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	7 379		4 625		-37.3	16 322	21 346	30.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WÄRM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.		3 322		.	.	17 540	.
32	MASCHINENBAU	66 883		60 644		-9.3	289 240	280 837	-2.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	47 483		38 436		-19.1	150 040	120 039	-20.0
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.		31 234		.	.	133 613	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	108 816		156 931		44.2	313 137	379 922	21.3
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.		121 275		.	.	276 912	.
52	H. U. VERARB. V. GLAS	8 554		8 465		-1.0	21 899	21 050	-3.9
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.		6 310		.	.	14 971	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	15 450		14 942		-3.3	33 631	38 345	14.0
63	TEXTILGEWERBE	29 145		24 704		-15.2	76 385	69 328	-9.2
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	171 293		176 203		2.9	378 392	393 476	4.0
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.		2 767		.	.	6 207	.
HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER									
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 710 949		1 675 055		-2.1	3 776 174	3 480 861	-7.8
22	MINERALOELVERARBEITUNG	367 851		398 940		5.7	819 859	774 354	-5.6
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	123 113		123 152		0.0	253 839	220 990	-12.9
2531	H. V. ZEMENT	.		66 888		.	.	110 725	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	302 725		315 161		4.1	607 971	612 917	0.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WÄRM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.		315 161		.	.	612 717	.
32	MASCHINENBAU	8 229		5 932		-27.9	29 290	23 860	-18.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	18 261		36 370		99.2	85 419	41 302	-51.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	10 075		4 070		-59.6	28 347	12 099	-57.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	496 973		509 211		2.5	1 077 960	1 092 361	1.3
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.		484 475		.	.	1 018 003	.
52	H. U. VERARB. V. GLAS	73 243		60 893		-16.9	149 030	121 119	-18.7
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.		53 455		.	.	105 691	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	134 087		92 128		-31.3	295 819	213 480	-27.8
63	TEXTILGEWERBE	27 930		20 391		-27.0	68 915	51 522	-25.2
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	54 099		44 752		-17.3	120 180	128 939	7.3
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.		1 136		.	.	29 679	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND	1993			1993		
	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG
	t			1 000 DM		

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	8 943 692	8 676 378	65 965 678	1 916 807	1 824 321	14 381 808
GROSSBRITANNIEN	1 026 693	962 699	6 567 926	232 983	214 322	1 511 600
NORWEGEN	1 131 948	1 052 403	9 990 897	258 337	239 078	2 300 911
RUSSLAND	1 484 793	1 614 605	11 518 032	287 965	302 390	2 244 303
ALGERIEN	743 423	736 103	5 567 445	182 874	177 883	1 377 860
LIBYEN	815 496	1 122 066	8 114 036	188 737	253 172	1 863 131
NIGERIA	636 296	414 189	3 793 359	151 031	94 635	910 945
ANGOLA	126 657	82 411	395 978	30 887	17 430	90 436
MEXIKO	-	46 406	133 423	-	6 543	18 411
VENEZUELA	619 323	542 007	3 520 852	110 907	89 041	608 513
SYRIEN	578 248	488 004	3 685 407	111 034	97 118	754 499
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	261 608	129 989	1 447 032	49 303	23 319	274 054
SAUDI-ARABIEN	690 592	707 536	4 858 303	132 639	130 513	974 653
JEMEN	-	139 202	562 884	-	34 796	137 909
AUSFUHR	-	5	43	-	1	19

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	207 776	264 981	1 696 824	64 676	81 626	531 131
BELGIEN/LUXEMBURG	25 986	40 181	201 237	7 851	11 962	61 705
NIEDERLANDE	101 129	156 406	880 396	31 967	48 774	277 040
GROSSBRITANNIEN	51 872	14 868	271 358	15 750	4 271	83 903
FINNLAND	11 432	8 649	94 193	3 652	2 643	25 797
OESTERREICH	892	880	5 911	244	267	1 632
AUSFUHR	15 599	70 448	237 553	5 739	22 239	80 131
OESTERREICH	6 933	5 539	54 157	2 417	1 924	18 810
SLOWAKEI	-	-	3 371	-	-	969

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	295 899	314 646	2 452 464	97 822	102 262	798 958
FRANKREICH	26 819	21 410	150 177	8 735	6 982	48 886
BELGIEN/LUXEMBURG	50 382	42 237	333 744	16 658	13 368	108 169
NIEDERLANDE	148 443	151 187	1 278 302	48 975	49 648	416 217
GROSSBRITANNIEN	57 905	71 087	519 747	19 268	22 877	169 457
OESTERREICH	-	864	5 399	-	234	1 815
AUSFUHR	247 731	187 831	1 708 087	86 087	65 819	599 488
BELGIEN/LUXEMBURG	1 875	11 727	38 195	1 239	4 364	16 405
SCHWEIZ	86 730	100 329	625 999	30 843	35 635	220 411
OESTERREICH	15 087	16 987	149 612	6 024	6 600	59 315

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	39 458	73 550	305 441	13 296	24 389	100 976
NIEDERLANDE	32 274	59 523	228 417	10 928	19 840	76 179
GROSSBRITANNIEN	-	-	14 845	-	-	4 694
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	39 933	19 972	194 800	14 557	7 344	69 610
FRANKREICH	8 472	931	27 238	2 979	337	9 235
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	25 710	16 106	147 178	9 204	5 779	52 393
OESTERREICH	-	21	1 706	-	9	617

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND BESTIMMUNGSLAND	1993			1993		
	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG
	t			1 000 DM		

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 625 659	1 386 044	11 026 440	454 361	382 901	3 127 823
FRANKREICH	37 765	18 003	216 021	10 591	5 182	65 853
BELGIEN/LUXEMBURG	158 895	84 419	768 784	44 653	23 225	218 612
NIEDERLANDE	728 111	740 193	5 142 093	207 897	206 819	1 471 683
GROSSBRITANNIEN	45 549	44 795	403 126	12 756	12 567	115 619
DAENEMARK	41 654	66 646	345 193	11 815	16 647	94 933
NORWEGEN	170 950	103 749	1 146 938	46 726	28 272	317 081
SCHWEDEN	157 179	92 558	1 009 033	40 040	24 721	275 529
LETTLAND	24 939	-	199 046	6 914	-	56 670
RUSSLAND	181 912	148 005	1 191 306	49 765	40 300	336 538
TSCHECHISCHE REPUBLIK	10 994	2 020	112 656	3 077	606	32 794
UNGARN	29 952	24 713	166 029	8 286	7 002	47 940
ALGERIEN	38 159	6 506	106 040	10 965	1 949	31 340
AUSFUHR	379 552	317 242	2 395 837	110 414	100 442	738 269
FRANKREICH	3 075	42 652	404 720	1 160	12 799	119 656
SCHWEIZ	98 918	110 815	851 901	28 893	33 187	253 596
SCHIFFSBEDARF	2 421	5 831	49 942	678	1 577	14 978

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	32 787	6 138	188 244	6 213	937	30 593
FRANKREICH	-	-	156	-	-	42
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	26 158	-	-	4 939
NIEDERLANDE	1 648	-	8 049	223	-	1 254
SCHWEIZ	2 154	1 663	41 407	285	269	6 368
AUSFUHR	355 338	337 400	1 808 033	59 407	54 020	301 415
NIEDERLANDE	4 482	51 997	219 449	665	8 253	33 290
OESTERREICH	13 282	15 503	152 229	2 141	2 436	25 230

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	3 635	38 657	167 647	443	5 758	27 037
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	2 491	10 466	64 753	294	1 397	12 364
RUSSLAND	-	14 105	61 978	-	1 699	8 768
POLEN	-	10 619	21 440	-	2 211	3 400
AUSFUHR	998	5 845	57 943	115	570	7 777
FRANKREICH	998	5 845	23 963	115	570	3 010
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	12 128	-	-	2 005

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	95 557	44 969	422 537	9 792	4 646	45 986
NIEDERLANDE	-	-	2 243	-	-	273
RUSSLAND	25 559	9 183	41 349	2 970	1 066	4 769
POLEN	22 126	3 258	56 242	2 175	339	6 196
NL ANTILLEN	37 898	-	150 928	3 580	-	16 245
VENEZUELA	-	27 921	148 771	-	2 755	15 457
AUSFUHR	34 178	42 374	234 815	3 740	4 658	28 222

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	-	27 978	190 770	-	2 719	22 394
NIEDERLANDE	-	152	26 294	-	20	3 256
RUSSLAND	-	8 547	31 428	-	887	3 970
POLEN	-	6 249	51 458	-	588	5 926
AUSFUHR	71 654	120 603	936 126	6 837	12 701	107 736
BELGIEN/LUXEMBURG	2 174	37 750	215 146	148	3 721	24 623
SCHIFFSBEDARF	30 778	46 411	356 204	3 629	5 567	45 896

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

FRUEHERES BUNDESGBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST
PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1985 = 100				
ERDOEL, ROH	31.6	30.7	28.9	29.2
MINERALOELERZEUGNISSE	78.5	77.2	77.4	76.9
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	93.3	92.2	93.6	93.0
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	101.3	100.5	101.7	101.0
DIESELKRAFTSTOFF	77.1	75.6	77.3	77.0
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	75.8	73.9	75.4	75.3
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	76.6	74.9	76.5	76.3
HEIZOELE	50.4	48.8	49.9	49.6
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	54.7	52.4	54.2	54.0
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	52.7	50.4	52.1	52.0
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	57.0	54.6	56.7	56.4
HEIZOEL, SCHWER	38.9	39.1	38.1	37.6
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	40.6	40.3	40.3	39.4
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	40.1	39.8	40.3	39.4
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	40.6	40.1	40.3	39.4
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	36.2	36.3	35.7	34.8
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	-	-	-	-
EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
ERDOEL, ROH	40.4	39.5	39.5	38.3
VIA NORDSEEHAEFEN	40.9	39.8	40.1	38.9
VIA MITTELMEERHAEFEN	40.0	39.3	38.9	37.7
AUS OPEC-LAENDERN	39.4	38.9	38.7	37.7
AUS LIBYEN	38.8	38.3	37.2	36.3
AUS NIGERIA	39.1	37.9	38.2	36.7
AUS SONSTIGEN LAENDERN	41.7	40.4	40.5	39.1
AUS GROSSBRITANNIEN	42.6	41.0	41.8	40.1
MINERALOELERZEUGNISSE	39.3	37.2	38.7	37.8
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	41.6	39.1	40.7	40.1
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	41.3	39.0	40.4	39.4
NORMALBENZIN	39.7	37.3	38.6	37.9
SUPERBENZIN	42.5	40.3	41.8	40.6
DIESELKRAFTSTOFF	39.8	36.6	39.2	38.8
HEIZOELE	36.4	34.6	36.1	35.4
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	39.5	37.0	39.7	39.0
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	29.0	28.6	27.5	26.6
BIS ZU 1 % S-GEHALT	31.6	31.4	35.3	32.4
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	27.1	26.5	21.8	22.3

FRUEHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST
AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
MINERALOELERZEUGNISSE	49.6	48.8	48.7	48.0
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	44.7	43.3	44.7	44.5
MOTORENBENZIN	43.9	42.3	44.1	43.7
HEIZOEL	31.2	29.9	30.5	29.9
HEIZOEL, LEICHT	37.3	35.5	36.5	36.7
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	27.7	26.7	27.0	25.9
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	57.0	55.7	57.5	56.9
KRAFTSTOFFE	100.4	99.6	101.9	101.0
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/hl				
EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	47.60	46.50	48.00	47.50
DM/10 l				
SELBSTBEDIENUNG				
NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.43	13.31	13.64	13.52
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.24	13.18	13.44	13.28
SUPERBENZIN, MARKENWARE	15.22	15.12	15.43	15.31
SUPERBENZIN, RINGFREI	15.02	14.95	15.23	15.07
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.93	13.82	14.14	14.03
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.75	13.68	13.93	13.79
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.60	10.47	10.85	10.72
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.42	10.30	10.66	10.50
MIT BEDIENUNG				
SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.53	14.42	14.74	14.62
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	-	-	82.10	81.20

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST
BETRIEBE	ANZAHL	290	301	315	315
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	35 681	35 675	36 517	36 683
ARBEITER	ANZAHL	16 029	15 944	15 791	15 744
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	19 652	19 731	20 726	20 939
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 176	2 067	2 118	2 069
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	172 810	165 327	184 940	173 512
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	67 682	66 617	67 882	63 735
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	105 379	98 710	117 058	109 776
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	121.1	74.6	77.6	80.6

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	AUGUST 1993			JANUAR - AUGUST 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	25 618 307	10 412 572	15 205 735	231 556 161	113 461 143	118 095 018
EIGENVERBRAUCH	10 921 267	2 622 737	8 298 530	89 544 707	25 513 333	64 031 374
VERLUSTE	337 138	55 379	281 759	2 593 744	444 175	2 149 569
BESTANDSVERAENDERUNG 3)	-8 775 167	-8 793 794	18 627	-11 790 468	-12 171 808	381 340
EINFUHR	...	...	...	...	...	...
AUSFUHR	...	...	...	...	...	...
INLANDSVERSORGUNG	...	...	...	...	...	...

1) EINSCHL. TAEETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.
2) DIE ANGABEN UEBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRUEHERE BUNDESGBIET
3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN

MWh

	AUGUST 1993			JANUAR - AUGUST 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	26 401 607	25 727 535	674 072	346 532 916	336 782 218	9 750 698
EINFUHR	33 109 477	33 109 477	-	347 229 392	347 229 392	-
AUSFUHR	582 172	582 172	-	8 941 954	8 941 954	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	165 844	109 331	56 513	2 380 879	2 388 803	-7 924
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-6 746 635	-6 769 974	23 339	-6 905 548	-7 398 665	493 117
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	52 016 433	51 375 535	640 898	675 533 927	665 282 188	10 251 739
ABGABE AN WIEDERVERKAUEFER	38 415 279	38 179 903	235 376	535 780 407	529 905 505	5 874 902
ABGABE AN ENDABNEHMER	13 740 609	13 238 336	502 273	143 410 464	139 070 371	4 340 093
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	44 233	44 233	-	479 994	479 641	353
PRODUZIERENDES GEWERBE	12 618 398	12 116 307	502 091	120 870 554	116 535 276	4 334 824
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 474 933	1 468 076	6 857	13 068 910	13 007 199	61 711
FERNWAERMEVERSORGUNG	310 126	310 126	-	4 250 046	4 250 046	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	5 789 609	5 701 769	87 840	55 782 649	55 011 229	771 420
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 167 386	1 156 236	11 150	9 754 990	9 646 262	108 728
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 249 104	1 864 647	384 457	22 371 944	19 058 904	3 313 040
HANDEL	49 097	49 050	47	1 050 571	1 050 056	515
PRIVATE HAUSHALTE	649 416	649 379	37	12 600 965	12 599 831	1 134
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	196 558	196 460	98	3 566 170	3 562 903	3 267
SONSTIGE ENDABNEHMER	182 907	182 907	-	4 842 664	4 842 664	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-139 455	-42 704	-96 751	-3 656 944	-3 693 688	36 744

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUERMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	AUGUST 1993			JANUAR - AUGUST 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	122 603	-	122 603	2 946 584	-	2 946 584
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	21 198 432	20 982 087	216 345	321 819 179	316 392 562	5 426 617
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	38 806	35 052	3 754	323 262	286 681	36 581
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	289 924	289 168	755	4 865 586	4 813 824	51 762
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-841	-37	-804	-1 549	-13	-1 536
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	20 991 464	20 657 830	333 635	319 575 366	311 292 044	8 283 322
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	47 727	47 114	613	992 565	811 186	181 379
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	20 895 862 85 177	20 572 483 81 328	323 380 3 849	317 682 942 1 058 036	309 864 124 1 014 199	7 818 818 43 837
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	9 323 990 1 827 063	9 238 245 1 824 479	85 745 2 585	138 932 032 27 922 157	136 978 694 27 879 163	1 953 338 42 994
FERNWAERMEVERSORGUNG	813 419	809 150	4 269	12 335 904	12 210 006	125 897
CHEMISCHE INDUSTRIE	1 249 472	1 246 319	3 153	18 590 150	18 539 644	50 506
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 128 767	1 125 655	3 112	14 599 718	14 520 900	78 818
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 612 053	1 551 828	60 225	24 784 518	23 404 721	1 379 797
HANDEL	1 261 137	1 199 948	61 188	18 643 928	18 190 073	453 855
PRIVATE HAUSHALTE	8 096 413	7 957 798	138 615	125 542 208	121 329 267	4 212 941
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1 454 484	1 440 204	14 280	22 627 929	22 092 863	535 066
SONSTIGE ENDABNEHMER	674 661	654 959	19 702	10 878 809	10 259 028	619 781
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	47 875	38 233	9 642	899 859	616 734	283 125

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992	1993	VERAENDERUNG AUGUST 1993 GEGEN AUGUST 1992	KUMULIERT		
	AUGUST	AUGUST		JANUAR 1992 BIS AUGUST 1992	JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MtWh			%	MtWh	%
GEWINNUNG IM INLAND 1)	8 565 166	9 690 567	13.1	109 633 657	107 827 580	-1.6
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	5 103 303	4 897 217	-4.0	47 346 052	53 446 395	12.9
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	473 058	422 959	-10.6	3 619 827	3 740 429	3.3
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-2 297 070	-2 023 783	X	-3 986 400	-4 773 130	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	10 898 341	12 141 042	11.4	149 373 482	152 760 416	2.3
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	9 709 906	11 075 898	14.1	139 033 845	143 259 966	3.0
DAVON AN: FERNGASSELSCHAFTEN	7 507 300	8 237 978	9.7	105 316 601	107 100 733	1.7
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	2 001 468	2 498 039	24.8	31 648 696	33 687 548	6.4
ERDGASPRODUZENTEN	201 138	339 881	69.0	2 068 548	2 471 685	19.5
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 160 949	999 929	-13.9	10 441 781	9 153 955	-12.3
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 156 339	995 615	-13.9	10 381 807	9 104 110	-12.3
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	421 809	381 147	-9.6	3 685 596	3 498 921	-6.7
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	44 939	39 026	-13.2	372 052	326 719	-12.2
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	500 853	358 273	-28.5	4 618 228	3 659 510	-20.8
SONSTIGE ENDABNEHMER	4 610	4 314	-6.4	59 974	49 845	-16.9
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	27 486	65 215	X	-102 144	346 495	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	AUGUST 1993			JANUAR - AUGUST 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 717 570	398 947	2 318 623	23 023 000	3 084 180	19 952 487
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	472 628	24 089	448 539	3 357 883	220 352	3 137 531
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 069 117	121 987	947 130	9 218 433	954 983	8 263 450
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 121 081	301 049	1 820 032	17 162 450	2 335 882	14 826 568
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	328 189	29 390	298 799	3 755 973	231 336	3 524 637
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 792 892	271 659	1 521 233	13 406 477	2 104 546	11 301 931
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	-	-	-	-	-	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 792 892	271 659	1 521 233	13 406 477	2 104 546	11 301 931
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	91 907	-	91 907	674 559	-	674 559
FERNWAERMEVERSORGUNG	8 792	-	8 792	77 966	-	77 966
CHEMISCHE INDUSTRIE	40 758	32 166	8 592	328 380	250 620	77 760
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 244 296	-	1 244 296	9 167 207	-	9 167 207
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992		1993		VERAENDERUNG AUGUST 1993 GEGEN AUGUST 1992	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR		
	AUGUST		AUGUST			JANUAR 1992 BIS AUGUST 1992			JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	
	Mioh		Mioh			%			%	
FLUESSIGGAS										
ERZEUGUNG	2 891 109	3 046 597	5.4	20 491 378	20 594 472	0.5				
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	955 029	773 979	-19.0	7 912 211	7 176 841	-9.3				
AUSFUHR	135 933	86 744	-36.2	878 369	612 065	-30.3				
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	593 716	607 189	2.3	4 192 598	4 679 774	11.6				
VERLUSTE	28 850	9 953	-65.5	387 635	108 037	-72.1				
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-146 746	-5 225	X	49 410	-51 313	X				
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 940 893	3 111 465	5.8	22 994 398	22 320 125	-2.9				
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFGSELL- SCHAFTEN	2 030 472	2 230 977	9.9	16 252 109	16 239 970	-0.1				
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	910 420	880 488	-3.3	6 742 288	6 080 155	-9.8				
	896 977	867 221	-3.3	6 527 789	5 915 464	-9.4				
	474 586	549 761	15.8	3 766 742	3 619 071	-3.9				
SONSTIGE ABNEHMER	13 443	13 267	-1.3	214 499	164 691	-23.2				
RAFFINERIEGAS										
ERZEUGUNG	4 266 926	3 974 575	-6.9	31 379 333	29 890 874	-4.7				
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	38 675	15 837	-59.1	270 230	190 710	-29.4				
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X				
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	4 106 590	3 775 373	-8.1	29 858 943	28 430 170	-4.8				
	3 808 418	3 537 532	-7.1	28 059 060	26 478 500	-5.6				
VERLUSTE	15 055	4 962	-67.0	181 816	49 526	-72.8				
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-1 376	1 223	X	24 014	-53 102	X				
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	182 579	211 300	15.7	1 632 819	1 548 787	-5.1				
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	25 223	26 316	4.3	395 187	216 900	-45.1				
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	157 356	184 984	17.6	1 237 632	1 331 886	7.6				
	157 356	184 984	17.6	1 237 632	1 331 886	7.6				
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X				

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO-NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992		1993		VERAENDERUNG 2.VJ 1993 GEGEN 2.VJ 1992	KUMULIERT		
		2.VJ		2.VJ			1.VJ 1992 BIS 2.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 2.VJ 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 M3 2)		1000 M3 2)			%	1000 M3 2)	%
ORTSGAS UND KOKEREIGAS									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE DARUNTER:	921 557	872 735	-5.3	1 950 431	1 814 962	-6.9		
21	BERGBAU	281 314	206 988	-26.4	530 939	424 040	-20.1		
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	.	206 961	.	.	423 962	.		
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	-	.	.	-	.		
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	8 062	5 625	-30.2	17 860	12 016	-32.7		
2531	H. V. ZEMENT	.	785	.	.	1 851	.		
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	185	.	.	313	.		
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	417 872	487 022	16.5	862 925	1 013 325	17.4		
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	477 983	.	.	991 915	.		
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSTAHLROHRE)	.	291	.	.	926	.		
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6 884	1 513	-78.0	15 159	5 670	-62.6		
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	14 189	.	.	34 413	.		
32	MASCHINENBAU	9 261	4 963	-46.4	53 859	17 679	-67.2		
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	4 202	2 027	-51.8	11 152	4 711	-57.8		
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	421	.	.	737	.		
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	37 183	30 073	-19.1	88 907	62 829	-29.3		
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	28 854	.	.	59 496	.		
52	H.U. VERARB. V. GLAS	16 675	28 649	71.8	36 767	67 489	83.6		
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	4 471	.	.	18 652	.		
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	178	-	X	293	-	X		
63	TEXTILGEWERBE	3 597	2 299	-36.1	19 575	4 712	-75.9		
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	21 429	11 938	-44.3	50 555	27 677	-45.3		
ERDGAS UND ERDOELGAS									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE DARUNTER:	7 302 825	6 859 272	-6.1	16 222 556	15 528 165	-4.3		
21	BERGBAU	517 601	391 710	-24.3	1 305 265	1 020 394	-21.8		
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	.	13 677	.	.	28 220	.		
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	145 194	.	.	294 645	.		
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	361 866	408 726	12.9	738 093	807 727	9.4		
2531	H. V. ZEMENT	.	10 848	.	.	19 299	.		
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	69 272	.	.	134 611	.		
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	678 554	626 065	-7.7	1 486 588	1 385 935	-6.8		
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	536 541	.	.	1 180 975	.		
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSTAHLROHRE)	.	52 645	.	.	114 766	.		
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	171 515	161 499	-5.8	373 534	357 569	-4.3		
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	114 058	.	.	267 600	.		
32	MASCHINENBAU	205 332	160 197	-22.0	555 377	517 926	-6.7		
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	236 059	204 528	-13.4	609 193	582 882	-4.3		
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	126 877	.	.	370 469	.		
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 641 559	2 452 065	-7.2	5 555 383	5 431 516	-2.2		
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	2 009 016	.	.	4 436 082	.		
52	H.U. VERARB. V. GLAS	283 184	308 414	8.9	590 693	627 660	6.3		
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	203 165	.	.	413 365	.		
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	412 885	524 913	27.1	882 007	1 054 400	19.5		
63	TEXTILGEWERBE	174 251	177 130	1.7	398 828	383 564	-3.8		
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	547 170	522 555	-4.5	1 138 950	1 086 711	-4.6		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) HEIZWERT = 9.7892 kWh/m³.

FRUEHERES BUNDESGBIET

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST
PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1985 = 100				
ERDGAS	67.1	67.0	64.3	64.3
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	83.1	83.3	81.0	81.0
HANDEL UND GWERBE	80.5	80.5	78.4	78.4
INDUSTRIE	63.2	62.8	60.4	60.5
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	73.3	73.2	70.6	70.6
JAHRESABGABE 11 630 MWh	72.2	72.2	69.8	69.8
JAHRESABGABE 116 300 MWh	56.5	55.7	53.0	53.0
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	47.8	46.5	45.5	46.0
EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
ERDGAS	39.9	38.6	39.4	39.2
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	84.9	85.0	84.6	84.7
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM				
GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND				
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUMG MIT				
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI				
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:				
1 000 kWh	79.20	79.20	78.90	79.00
1 600 kWh	112.00	112.00	111.00	112.00
2 300 kWh	144.00	144.00	143.00	143.00
DM/FUELLUNG				
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	30.80	30.80	30.10	30.10

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST
BETRIEBE	ANZAHL	722	724	738	738
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	258 868	258 833	250 784	252 394
ARBEITER	ANZAHL	132 567	132 490	126 249	126 975
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	126 301	126 343	124 541	125 419
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	17 645	16 817	16 433	16 291
BRUTTOLOHN- UND -GELTSSUMME	1 000 DM	1 320 588	1 212 566	1 378 554	1 240 937
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	590 222	549 523	605 247	547 585
BRUTTOGELTSSUMME	1 000 DM	730 366	663 043	773 306	693 351
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	114.6	99.3	97.7	96.4

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2) DIE ANGABEN UEBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGBIET

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET *)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992		1993	VERÄNDERUNG AUGUST 1993 GEGEN AUGUST 1992	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	AUGUST		AUGUST		JANUAR 1992 BIS AUGUST 1992	JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	
	GWH		%		GWH		%
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	38 444	37 628	-2.1	352 273	341 156	-3.2	
AUS WAERMEKRAFT	36 950	35 642	-3.5	338 104	326 823	-3.3	
DAR. KERNENERGIE	10 914	11 140	2.1	107 173	102 715	-4.2	
AUS WASSERKRAFT	1 494	1 985	32.9	14 170	14 334	1.2	
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGUNTERNEHMEN	32 767	32 041	-2.2	302 279	294 064	-2.7	
AUS WAERMEKRAFT	31 415	30 282	-3.6	289 576	281 389	-2.8	
AUS WASSERKRAFT 1)	1 352	1 759	30.1	12 703	12 675	-0.2	
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	5 185	5 075	-2.1	46 029	43 137	-6.3	
AUS WAERMEKRAFT	5 107	4 962	-2.8	45 177	42 289	-6.4	
AUS WASSERKRAFT	79	113	43.0	852	848	-0.5	
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN	491	511	4.0	3 965	3 955	-0.3	
AUS WAERMEKRAFT	428	398	-7.1	3 350	3 144	-6.1	
AUS WASSERKRAFT 1)	64	114	78.9	615	811	31.9	
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	465	451	-3.1	3 294	3 307	0.4	
EIGENVERBRAUCH	2 825	2 712	-4.0	24 762	24 126	-2.6	
EINFUHR	2 514	3 460	37.6	18 648	21 380	14.7	
AUSFUHR	2 348	2 292	-2.4	22 325	21 689	-2.9	
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	35 320	35 633	0.9	320 539	313 414	-2.2	
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ	32 428	31 833	-1.8	298 943	289 982	-3.0	
DAVON:							
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGUNTERNEHMEN	30 264	29 643	-2.1	280 360	272 601	-2.8	
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 164	2 190	1.2	18 584	17 381	-6.5	

*) OHNE DEUTSCHE REICHSBAHN.

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN.

D E U T S C H L A N D
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIETRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1993			1993			1993		
	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG
GWH			TJ						
REGENERATIVE ENERGIEN	2 074	1 981	14 318	406	451	3 388	357	301	2 738
DAVON									
WASSERKRAFT	1 845	1 759	12 675	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 429	1 361	9 777	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	169	160	1 112	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	247	238	1 787	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	229	222	1 643	406	451	3 388	357	301	2 738
WAERMEKRAFT	30 599	30 060	279 746	182 656	187 684	1 731 523	7 433	7 650	142 736
DAVON									
KERNENERGIE	12 184	11 031	102 066	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	6 975	7 478	74 574	65 014	68 648	677 426	2 509	2 478	52 324
BRAUNKOEHLE	10 144	9 946	87 371	105 457	103 464	908 102	2 505	2 031	42 680
SONST. FESTE ENERGIETRAEGER	0	0	1	0	2	11	-	1	31
HEIZOEL	227	301	3 327	2 636	3 497	33 368	453	448	11 712
SONST. FLUESS. ENERGIETRAEGER	3	1	28	28	14	287	-	-	-
ERDGAS	928	1 172	11 404	8 196	10 810	103 219	1 789	2 499	33 955
SONSTIGE GASE	138	130	974	1 325	1 248	9 109	177	193	2 034
INSGESAMT	32 672	32 041	294 064	183 062	188 134	1 734 911	7 790	7 951	145 473

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN
MWH

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1993			1993		
	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG
FRANKREICH	1 194 660	1 546 967	8 979 418	31 535	30 648	202 731
BELGIEN / LUXEMBURG	28 950	31 000	210 974	269 504	243 714	2 306 801
NIEDERLANDE	10 882	60 354	227 825	1 060 085	761 676	6 811 685
DAENEMARK	363 572	466 381	2 685 823	5 566	7 856	85 678
SCHWEIZ	649 119	604 506	3 524 543	330 903	636 392	5 915 549
OESTERREICH	379 439	402 833	2 482 354	318 423	274 272	3 222 079
POLEN	289 500	201 880	2 149 075	400 225	329 751	2 748 530
TSCHECHISCHE REPUBLIK	107 172	130 078	998 672	7 724	3 465	265 956
SONSTIGE LAENDER	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 023 294	3 443 939	21 285 670	2 423 965	2 287 774	21 636 253

DEUTSCHLAND

4 ELEKTRIZITAET

4.5 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO-NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992		1993		VERAENDERUNG AUGUST 1993 GEGEN AUGUST 1992	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		AUGUST		AUGUST			JANUAR 1992 BIS AUGUST 1992	JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	
		MWH		MWH			%		
ERZEUGUNG									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE DARUNTER:	5 185 171	5 074 972	-2.1	46 028 632	43 137 014	-6.3		
21	BERGBAU	2 598 208	2 536 796	-2.4	21 466 633	20 431 859	-4.8		
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	.	1 769 273	.	.	13 622 154	.		
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	.	729 582	.	.	6 280 559	.		
22	MINERALOELVERARBEITUNG	201 323	224 576	11.6	1 848 097	1 822 949	-1.4		
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	11 743	12 266	4.5	92 095	94 282	2.4		
2531	H. V. ZEMENT	.	5 417	.	.	40 781	.		
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	561 929	496 879	-11.6	4 603 082	4 103 168	-10.9		
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	10 920	9 956	-8.8	101 853	90 580	-11.1		
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	2 390	.	.	21 380	.		
32	MASCHINENBAU	5 886	6 453	9.6	88 387	81 749	-7.5		
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	22 534	23 419	3.9	338 257	292 433	-13.5		
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	22 679	.	.	284 278	.		
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	3 129	4 201	34.3	68 201	52 869	-22.5		
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 200 393	1 141 476	-4.9	11 961 496	10 864 783	-9.2		
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	991 844	.	.	9 467 159	.		
52	H.U. VERARB.V. GLAS	7 596	5 283	-30.5	49 679	48 228	-2.9		
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	391 035	436 055	11.5	3 588 619	3 599 953	0.3		
63	TEXTILGEWERBE	34 176	32 226	-5.7	430 677	343 501	-20.2		
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	54 706	67 774	23.9	527 149	564 882	7.2		
VERBRAUCH 2)									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE DARUNTER:	17 016 182	16 560 728	-2.7	144 810 120	136 384 887	-5.8		
21	BERGBAU	1 585 098	1 425 605	-10.1	13 045 170	11 995 174	-8.0		
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	.	671 173	.	.	5 341 212	.		
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	.	631 889	.	.	5 478 279	.		
22	MINERALOELVERARBEITUNG	625 535	573 742	-8.3	4 457 177	4 401 021	-1.3		
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	728 827	768 555	5.5	5 757 122	5 852 411	1.7		
2531	H. V. ZEMENT	.	350 266	.	.	2 672 008	.		
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 551 882	1 565 093	0.9	13 328 770	12 462 443	-6.5		
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 302 267	1 239 769	-4.8	10 429 731	9 807 094	-6.0		
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	308 379	.	.	2 603 239	.		
32	MASCHINENBAU	607 236	570 037	-6.1	5 489 299	4 946 750	-9.9		
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	972 710	859 313	-11.7	8 582 756	7 509 793	-12.5		
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	486 205	.	.	4 250 506	.		
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	705 329	669 242	-5.1	5 967 144	5 603 923	-6.1		
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 630 607	3 637 574	0.2	31 895 278	30 080 074	-5.7		
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	2 927 499	.	.	24 243 777	.		
52	H.U. VERARB.V. GLAS	306 683	296 042	-3.5	2 549 330	2 412 934	-5.4		
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	1 008 800	1 037 205	2.8	8 563 234	8 405 936	-1.8		
63	TEXTILGEWERBE	309 112	301 756	-2.4	3 366 612	2 949 998	-12.4		
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	955 127	936 011	-2.0	7 227 635	7 165 516	-0.9		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	104.1	104.2	104.6	104.6
PRIVATE HAUSHALTE	110.7	110.9	112.4	112.4
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	114.9	115.6	116.5	116.5
GEWERBLICHE BETRIEBE	103.4	103.8	104.2	104.2
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSPANNUNG	104.8	104.9	105.2	105.2
SONDERABNEHMER, IN HOCHSPANNUNG	104.6	104.6	104.4	104.4

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	113.8	114.2	116.1	116.2
---------------	-------	-------	-------	-------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG
MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF,
BEI EINEM MONATSVERBRAUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	33.50	33.60	33.60	33.60
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	66.00	66.30	67.40	67.40
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	98.60	99.00	101.00	101.00
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	239.00	240.00	245.00	245.00

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1992	1993		1992	1993	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 615	1 749	1 758	355 011	349 537	351 955
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	149	158	158	37 307	37 301	37 651
	BAYERN	238	238	238	42 744	42 780	42 821
	BERLIN	16	16	16	25 127	24 375	24 487
	BRANDENBURG	98	129	131	15 548	14 546	14 722
	BREMEN	4	4	4	4 704	4 647	4 676
	HAMBURG	27	27	27	9 445	9 230	9 205
	HESSEN	78	79	79	23 521	23 359	23 375
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	53	59	59	10 060	8 119	8 178
	NIEDERSACHSEN	179	179	179	24 499	24 232	24 473
	NORDRHEIN-WESTFALEN	232	232	232	77 998	77 064	77 618
	RHEINLAND-PFALZ	75	76	76	15 177	15 094	15 155
	SAARLAND	42	41	41	3 959	3 865	3 892
	SACHSEN	65	99	104	27 617	27 801	28 495
	SACHSEN-ANHALT	121	135	137	12 841	13 080	13 097
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	121	122	122	11 464	11 575	11 643
	THUERINGEN	117	155	155	13 000	12 489	12 467
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	724	738	738	258 833	250 784	252 394
1030	GASVERSORGUNG	301	315	315	35 675	36 517	36 683
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	165	219	223	14 952	19 029	18 998
1070	WASSERVERSORGUNG	425	477	482	45 551	43 207	43 880
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 153	1 165	1 165	265 275	263 880	265 351
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	614	614	614	212 873	212 188	213 484
1030	GASVERSORGUNG	197	202	202	27 346	27 605	27 726
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	75	75	75	2 106	2 040	2 038
1070	WASSERVERSORGUNG	267	274	274	22 950	22 047	22 103
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	462	584	593	89 736	85 657	86 604
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	110	124	124	45 960	38 596	38 910
1030	GASVERSORGUNG	104	113	113	8 329	8 912	8 957
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	90	144	148	12 846	16 989	16 960
1070	WASSERVERSORGUNG	158	203	208	22 601	21 160	21 777

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1992	1993		1992	1993	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	183 726	177 478	178 509	171 285	172 059	173 446
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	19 013	18 815	19 038	18 294	18 486	18 613
	BAYERN	22 327	21 997	22 029	20 417	20 783	20 792
	BERLIN	12 038	11 432	11 345	13 089	12 943	13 142
	BRANDENBURG	8 778	7 721	7 860	6 770	6 825	6 862
	BREMEN	2 434	2 323	2 351	2 270	2 324	2 325
	HAMBURG	4 663	4 434	4 406	4 782	4 796	4 799
	HESSEN	12 722	12 487	12 460	10 799	10 872	10 915
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	5 084	3 982	4 046	4 976	4 137	4 132
	NIEDERSACHSEN	12 079	11 847	11 929	12 420	12 385	12 544
	NORDRHEIN-WESTFALEN	38 771	37 909	38 105	39 227	39 155	39 513
	RHEINLAND-PFALZ	7 815	7 717	7 754	7 362	7 377	7 401
	SAARLAND	1 987	1 893	1 922	1 972	1 972	1 970
	SACHSEN	15 252	14 847	15 270	12 365	12 954	13 225
	SACHSEN-ANHALT	7 556	7 332	7 324	5 285	5 748	5 773
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 194	6 300	6 293	5 270	5 275	5 350
	THUERINGEN	7 013	6 442	6 377	5 987	6 027	6 090
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	132 490	126 243	126 975	126 343	124 541	125 419
1030	GASVERSORGUNG	15 944	15 791	15 744	19 731	20 726	20 939
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	9 571	11 515	11 434	5 381	7 514	7 564
1070	WASSERVERSORGUNG	25 721	23 929	24 356	19 830	19 278	19 524
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	135 288	132 733	133 231	129 987	131 147	132 120
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	109 391	107 952	108 501	103 482	104 236	104 983
1030	GASVERSORGUNG	12 303	12 268	12 226	15 043	15 337	15 500
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 100	1 079	1 080	1 006	961	958
1070	WASSERVERSORGUNG	12 494	11 434	11 424	10 456	10 613	10 679
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	48 438	44 745	45 278	41 298	40 912	41 326
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	23 099	18 291	18 474	22 861	20 305	20 436
1030	GASVERSORGUNG	3 641	3 523	3 518	4 688	5 389	5 439
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	8 471	10 436	10 354	4 375	6 553	6 606
1070	WASSERVERSORGUNG	13 227	12 495	12 932	9 374	8 685	8 845

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1992	1993		1992	1993	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	23 682	23 469	23 373	1 620 651	1 824 933	1 656 567
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 420	2 395	2 468	180 667	250 567	187 210
	BAYERN	2 978	3 039	2 872	204 333	237 884	211 225
	BERLIN	1 397	1 286	1 388	118 159	128 321	122 334
	BRANDENBURG	1 202	1 003	1 083	47 464	51 051	50 410
	BREMEN	312	289	303	26 865	28 215	27 720
	HAMBURG	551	565	513	43 348	45 022	45 542
	HESSEN	1 650	1 658	1 628	110 283	130 287	111 994
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	645	570	572	32 698	29 447	28 686
	NIEDERSACHSEN	1 598	1 576	1 638	119 700	130 059	123 775
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 856	4 952	4 870	417 030	446 946	421 291
	RHEINLAND-PFALZ	936	989	965	70 763	75 720	71 206
	SAARLAND	245	249	249	19 432	20 880	19 563
	SACHSEN	1 978	2 061	2 103	94 296	97 926	96 438
	SACHSEN-ANHALT	1 019	1 039	964	44 604	45 201	43 693
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	790	764	763	51 376	63 761	53 156
	THUERINGEN	1 105	1 036	995	39 634	43 646	42 325
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	16 817	16 433	16 291	1 212 566	1 378 554	1 240 937
1030	GASVERSORGUNG	2 067	2 118	2 069	165 327	184 940	173 512
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 312	1 608	1 656	52 124	72 910	69 507
1070	WASSERVERSORGUNG	3 486	3 310	3 358	190 634	188 529	172 613
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	17 162	17 238	17 081	1 320 706	1 519 898	1 359 811
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	13 885	14 061	13 945	1 070 582	1 245 747	1 107 967
1030	GASVERSORGUNG	1 548	1 577	1 548	133 031	151 188	140 331
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	150	151	150	40 998	12 717	12 151
1070	WASSERVERSORGUNG	1 579	1 450	1 438	106 096	110 246	99 362
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	6 519	6 231	6 293	299 945	305 035	296 757
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 932	2 373	2 346	141 984	132 807	132 970
1030	GASVERSORGUNG	519	541	522	32 296	33 752	33 181
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 162	1 457	1 505	41 126	60 193	57 356
1070	WASSERVERSORGUNG	1 906	1 860	1 920	84 538	78 283	73 251

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1992	1993		1992	1993	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
1000 DM							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	741 859	808 029	736 125	878 792	1 016 903	920 442
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	80 569	104 378	82 805	100 098	146 188	104 406
	BAYERN	95 296	107 768	95 992	109 036	130 116	115 232
	BERLIN	53 188	54 731	52 911	64 991	73 591	69 423
	BRANDENBURG	24 106	24 329	23 953	23 358	26 722	26 456
	BREMEN	13 678	12 049	11 690	13 187	16 166	16 030
	HAMBURG	18 604	19 009	19 021	24 744	26 013	26 521
	HESSEN	54 100	61 706	53 763	56 183	68 580	58 231
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	14 236	12 342	11 972	18 462	17 105	16 715
	NIEDERSACHSEN	51 846	56 785	52 729	67 854	73 275	71 046
	NORDRHEIN-WESTFALEN	180 004	189 742	177 419	237 026	257 203	243 872
	RHEINLAND-PFALZ	32 190	34 258	32 108	38 573	41 462	39 098
	SAARLAND	8 369	8 964	8 298	11 064	11 916	11 266
	SACHSEN	48 437	46 800	46 018	45 859	51 126	50 420
	SACHSEN-ANHALT	22 301	23 129	22 110	22 303	22 072	21 583
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 699	30 939	25 627	26 677	32 828	27 529
	THUERINGEN	20 257	21 107	19 711	19 376	22 539	22 614
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	549 523	605 247	547 585	663 043	773 306	693 351
1030	GASVERSORGUNG	66 617	67 882	63 795	98 710	117 058	109 776
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	30 326	40 156	39 667	21 798	32 754	29 840
1070	WASSERVERSORGUNG	95 394	94 744	85 138	95 240	93 785	87 475
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	594 601	664 167	595 972	726 105	855 731	763 838
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	486 496	550 211	492 480	584 085	695 535	615 487
1030	GASVERSORGUNG	50 482	56 256	52 276	82 549	94 932	88 055
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 070	6 053	5 727	5 328	6 665	6 424
1070	WASSERVERSORGUNG	52 553	51 647	45 490	53 543	58 599	53 872
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	147 258	143 862	140 153	152 686	161 173	156 604
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	63 026	55 036	55 105	78 958	77 771	77 864
1030	GASVERSORGUNG	16 135	11 626	11 460	16 161	22 125	21 721
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	25 256	34 103	33 940	15 870	26 090	23 416
1070	WASSERVERSORGUNG	42 841	43 097	39 648	41 697	35 186	33 603

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAFTIGTE		
		1992	1993		1992	1993	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	129	132	131	4 565	5 221	4 707
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	127	127	130	4 843	6 717	4 972
	BAYERN	133	138	130	4 780	5 561	4 933
	BERLIN	116	112	122	4 702	5 264	4 996
	BRANDENBURG	137	130	138	3 053	3 510	3 424
	BREMEN	128	124	129	5 711	6 072	5 928
	HAMBURG	118	127	116	4 530	4 878	4 948
	HESSEN	130	133	131	4 689	5 578	4 791
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	127	143	141	3 250	3 627	3 508
	NIEDERSACHSEN	132	133	137	4 886	5 367	5 058
	NORDRHEIN-WESTFALEN	125	131	128	5 347	5 800	5 428
	RHEINLAND-PFALZ	120	128	124	4 662	5 017	4 698
	SAARLAND	123	132	130	4 908	5 402	5 027
	SACHSEN	130	139	138	3 414	3 522	3 384
	SACHSEN-ANHALT	135	142	132	3 474	3 456	3 336
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	127	121	121	4 481	5 509	4 565
	THUERINGEN	158	161	156	3 049	3 500	3 395
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	127	130	128	4 685	5 497	4 917
1030	GASVERSORGUNG	130	134	131	4 634	5 064	4 730
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	137	140	145	3 486	3 832	3 659
1070	WASSERVERSORGUNG	136	138	138	4 185	4 363	3 934
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	127	130	128	4 979	5 760	5 125
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	127	130	129	5 029	5 871	5 190
1030	GASVERSORGUNG	126	129	127	4 865	5 477	5 061
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	136	140	139	5 222	6 234	5 962
1070	WASSERVERSORGUNG	126	127	126	4 623	5 000	4 495
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	135	139	139	3 343	3 561	3 427
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	127	130	127	3 089	3 441	3 417
1030	GASVERSORGUNG	143	153	148	3 878	3 787	3 704
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	137	140	145	3 201	3 543	3 382
1070	WASSERVERSORGUNG	144	149	148	3 740	3 700	3 364

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1992	1993		1992	1993	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
DM							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 038	4 553	4 124	5 131	5 910	5 307
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	4 238	5 548	4 349	5 472	7 908	5 609
	BAYERN	4 268	4 899	4 358	5 340	6 261	5 542
	BERLIN	4 417	4 788	4 664	4 965	5 686	5 283
	BRANDENBURG	2 746	3 151	3 048	3 450	3 915	3 855
	BREMEN	5 619	5 187	4 972	5 809	6 956	6 895
	HAMBURG	3 990	4 287	4 317	5 174	5 424	5 526
	HESSEN	4 252	4 942	4 315	5 203	6 308	5 335
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 800	3 099	2 959	3 710	4 135	4 045
	NIEDERSACHSEN	4 292	4 793	4 420	5 463	5 916	5 664
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 643	5 005	4 656	6 042	6 589	6 172
	RHEINLAND-PFALZ	4 119	4 439	4 141	5 239	5 620	5 283
	SAARLAND	4 212	4 735	4 317	5 610	6 043	5 719
	SACHSEN	3 176	3 152	3 014	3 709	3 947	3 812
	SACHSEN-ANHALT	2 951	3 155	3 019	4 220	3 840	3 739
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 988	4 910	4 072	5 062	6 223	5 146
	THUERINGEN	2 889	3 276	3 091	3 236	3 740	3 713
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 148	4 794	4 313	5 248	6 209	5 528
1030	GASVERSORGUNG	4 178	4 299	4 048	5 003	5 648	5 243
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 169	3 487	3 469	4 051	4 359	3 945
1070	WASSERVERSORGUNG	3 709	3 959	3 496	4 803	4 865	4 480
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 395	5 004	4 473	5 586	6 525	5 781
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 447	5 097	4 539	5 644	6 673	5 863
1030	GASVERSORGUNG	4 103	4 586	4 276	5 488	6 190	5 681
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 609	5 610	5 303	5 893	6 935	6 706
1070	WASSERVERSORGUNG	4 206	4 517	3 982	5 121	5 521	5 045
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 040	3 215	3 095	3 697	3 939	3 789
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 729	3 009	2 983	3 454	3 830	3 810
1030	GASVERSORGUNG	4 431	3 300	3 258	3 447	4 106	3 994
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	2 982	3 268	3 278	3 627	3 981	3 545
1070	WASSERVERSORGUNG	3 239	3 449	3 066	4 448	4 061	3 799

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1992	1993		1992	1993	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 451	2 660	2 675	312 726	306 485	308 421
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	763	805	809	194 312	190 338	192 064
1030	GASVERSORGUNG	591	633	634	45 064	46 173	46 447
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	340	396	399	25 204	23 931	23 593
1070	WASSERVERSORGUNG	757	826	833	48 146	46 043	46 317
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	379	441	446	42 285	43 052	43 534
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 830	3 101	3 121	355 011	349 537	351 955
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 930	1 954	1 955	231 260	229 380	230 686
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	651	656	656	156 161	153 911	154 958
1030	GASVERSORGUNG	479	486	486	36 632	36 754	36 942
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	204	206	207	8 872	8 607	8 611
1070	WASSERVERSORGUNG	596	606	606	29 595	30 108	30 175
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	301	310	310	34 015	34 500	34 665
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 231	2 264	2 265	265 275	263 880	265 351
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	521	706	720	81 466	77 105	77 735
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	112	149	153	38 151	36 427	37 106
1030	GASVERSORGUNG	112	147	148	8 432	9 419	9 505
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	136	190	192	16 332	15 324	14 982
1070	WASSERVERSORGUNG	161	220	227	18 551	15 935	16 142
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	78	131	136	8 270	8 552	8 869
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	599	837	856	89 736	85 657	86 604

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1992	1993		1992	1993	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	159 497	152 548	153 304	153 229	153 937	155 117
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	96 605	92 401	93 250	97 707	97 937	98 814
1030	GASVERSORGUNG	20 425	20 208	20 238	24 639	25 965	26 209
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	15 244	14 331	14 099	9 960	9 600	9 494
1070	WASSERVERSORGUNG	27 223	25 608	25 717	20 923	20 435	20 600
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	24 229	24 930	25 205	18 056	18 122	18 329
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	183 726	177 478	178 509	171 285	172 059	173 446
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	114 527	111 942	112 400	116 733	117 438	118 286
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	77 054	74 911	75 385	79 107	79 000	79 573
1030	GASVERSORGUNG	16 713	16 481	16 512	19 919	20 273	20 430
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 800	4 600	4 602	4 072	4 007	4 009
1070	WASSERVERSORGUNG	15 960	15 950	15 901	13 635	14 158	14 274
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	20 761	20 791	20 831	13 254	13 709	13 834
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	135 288	132 733	133 231	129 987	131 147	132 120
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	44 970	40 606	40 904	36 496	36 499	36 831
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	19 551	17 490	17 865	18 600	18 937	19 241
1030	GASVERSORGUNG	3 712	3 727	3 726	4 720	5 692	5 779
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	10 444	9 731	9 497	5 888	5 593	5 485
1070	WASSERVERSORGUNG	11 263	9 658	9 816	7 288	6 277	6 326
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	3 468	4 139	4 374	4 802	4 413	4 495
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	48 438	44 745	45 278	41 298	40 912	41 326

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölartern *)

Deutschland

Art der Mineralöle	Mengen- ein- heit	1992		1993		Januar/ August
		Juli	August	Juli	August	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl 1)	m3	4 152 607	3 768 561	3 824 322	3 543 213	27 150 128
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	m3	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3)	t	189 348	155 473	157 260	138 392	1 485 569
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung 4)	t	258 925	209 569	170 329	186 288	1 389 694
Vergütungen für schweres Heizöl	t	-70 571	-122 849	-53 206	-53 943	-882 179
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	t	3 169	4 899	126	182	8 673
Sonstige Mineralöle (1992=Petrolkok Leicht- und mittelschwere Öle 5)	t	17 092	3 921	579	-	64 971
	t	45 747	30 890	-	-	-
	m3	84	93	193	37	21 473
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	MWh	29 310 280	28 354 072	29 979 204	32 341 674	432 705 453
Flüssiggase 7)	t	113 618	120 419	119 687	124 372	1 233 044
Zusammen Abschnitt I	m3	4 152 690	3 768 654	3 824 515	3 543 250	27 171 601
	t	610 808	521 250	447 402	449 234	4 116 980
	MWh	29 310 280	28 354 072	29 979 204	32 341 674	432 705 453
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbleit 8), o. Flugkraftstoff	m3	3 052 406	2 845 380	3 189 306	3 153 169	24 162 755
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	m3	550 551	496 781	395 975	369 274	3 148 379
Flugbenzin 9)	m3	3 127	3 457	4 048	4 283	25 182
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	m3	3 331	3 254	2 655	2 270	23 381
Mittelschwere Öle, 10) ohne Flugkraftstoffe	m3	111	126	52	139	4 561
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle 11)	m3	2 500 251	2 245 504	2 441 217	2 452 628	18 220 522
Sonstige Mineralöle	m3	2 972	3 163	41	48	379
Flüssiggase 12)	t	23	27	-	-	24
Flüssiggase 13)	t	6 167	5 446	5 934	5 691	44 832
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle 14)	t	36 931	32 636	-581	197	-267
Sonstige	t	6 606	4 752	-	-	-2 410
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe 15)	MWh	142	32	-200	888	1 635
Zusammen Abschnitt II	m3	6 112 749	5 597 665	6 033 295	5 981 811	45 585 160
	t	49 727	42 861	5 353	5 888	42 179
	MWh	142	32	-200	888	1 635
Insgesamt (Abschn.I+II)	m3	10 265 439	9 366 319	9 857 809	9 525 061	72 756 760
	t	660 534	564 110	452 755	455 122	4 159 158
	MWh	29 310 422	28 354 104	29 979 004	32 342 562	432 707 088

*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach §3 Abs.6 MinöStG

6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach §3 Abs.1 MinöStG

14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG

15) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

6 Mineralölsteuer

6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölartern

Deutschland
1000 DM

Art der Mineralöle	1992		1993		Januar/ August
	Juli	August	Juli	August	

Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe

Leichtes Heizöl 1)	323 993	293 988	305 946	283 457	2 172 057
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3)	5 680	4 664	4 718	4 152	44 567
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung 4)	14 241	11 526	9 368	10 246	76 434
Vergütungen für schweres Heizöl	-1 764	-3 071	-1 330	-1 349	-22 055
Mineralöle n. § 2 Abs. 1 Nr. 8 MinöStG wie Pos. 5, nur ber. mit 30,-DM/t verst.	48	73	2	3	130
Sonstige Mineralöle (1992 Petrolkoks)	427	98	14	-	1 624
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	686	463	-	-	-
Zwischensumme 1 (Pos. 2-8)	343 315	307 746	318 726	296 510	2 273 617
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	105 681	102 087	107 925	116 430	1 557 742
Flüssiggase 7)	5 683	6 021	5 972	6 219	61 650
Zwischensumme 2 (Pos. 10+11)	111 364	108 108	113 897	122 649	1 619 392
Gesamtbetrag Abschnitt I	454 679	415 853	432 624	419 159	3 893 009

Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)

Benzin, bleifrei 8), o. Flugkraftstoffe	2 502 987	2 333 313	2 615 230	2 585 605	19 813 525
Benzin, verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	506 508	457 084	364 294	339 733	2 896 542
Flugbenzin 9)	2 876	3 181	3 723	3 940	23 167
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	2 761	2 681	2 175	1 864	19 174
Mittelschwere Öle, 10) ohne Flugkraftstoffe	85	103	42	114	3 735
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle 11)	1 355 214	1 217 039	1 342 695	1 348 952	10 021 332
Sonstige	1 614	1 694	22	26	198
Flüssiggase 12)	36	42	-	-	37
Flüssiggase 13)	3 777	3 336	3 633	3 486	27 458
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle 14)	24 084	21 312	-380	127	-180
Sonstige	4 307	3 101	-	-	-1 575
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe 15)	7	2	-10	42	78
Leichtöle Vermischungen	6	5	5	1	19
Gasöle Vermischungen	1	-	-	-	1
Gesamtbetrag Abschnitt II	4 404 263	4 042 891	4 331 431	4 283 890	32 803 513
Gesamtbetrag Abschnitt I + II	4 858 942	4 458 744	4 764 054	4 703 049	36 696 522
davon versteuert nach m3	4 696 049	4 309 091	4 634 141	4 563 693	34 950 611
t	57 205	47 565	21 998	22 884	188 092
MWh	105 688	102 088	107 916	116 472	1 557 819

- 1) Nach §3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG
- 2) Nach §3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG
- 3) Nach §3 Abs. 2 Nr. 2a MinöStG
- 4) Nach §3 Abs. 2 Nr. 2b MinöStG
- 5) Nach §3 Abs. 6 MinöStG

- 6) Nach §3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG
- 7) Nach §3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG
- 8) Nach §2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG
- 9) Nach §2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG
- 10) Nach §2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG

- 11) Nach §2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG
- 12) Nach §2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG
- 13) Nach §3 Abs. 1 MinöStG
- 14) Nach §2 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG
- 15) Nach §2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG

Ausgewählte
Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

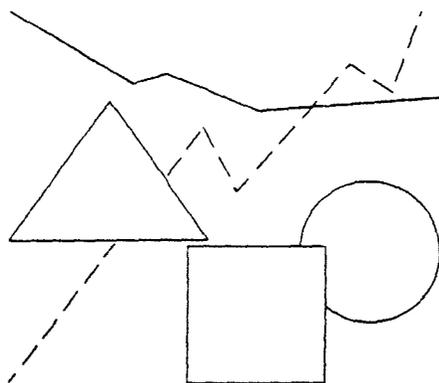
Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG, Holzwassenstraße 2, 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.



Statistisches Bundesamt

Internationaler Workshop 1992 zur Umgestaltung der Agrarstatistik in den Staaten Mittel- und Osteuropas



Band 1 der Schriftenreihe
Spektrum Bundesstatistik

**METZLER
POESCHEL**

Erschienen im Dezember 1993
169 Seiten, kart.
Preis: DM 18,80
Bestellnummer: 1030501-93900
ISBN 3-8246-0343-8

Mit dem vorliegenden Band "Internationaler Workshop 1992 zur Umgestaltung der Agrarstatistik in den Staaten Mittel- und Osteuropas" eröffnet das Statistische Bundesamt die neue Schriftenreihe "Spektrum Bundesstatistik". Gemeinsam mit der Schriftenreihe "Forum der Bundesstatistik" bildet sie ein Podium für die Diskussion wichtiger Probleme innerhalb der amtlichen Statistik und liefert über die reine Tagesarbeit hinaus Impulse für die Weiterentwicklung der Bundesstatistik.

Zur Veröffentlichung in der Schriftenreihe "Spektrum Bundesstatistik" sind methodisch orientierte Informationen zu den Konzepten der Erhebungs-, Aufbereitungs- und Darstellungssysteme in den verschiedenen Bereichen der amtlichen Statistik vorgesehen. Dazu sollen in unregelmäßiger Folge Projekt- oder Forschungsergebnisse, die vom Statistischen Bundesamt selbst oder in seinem Auftrag von externen Instituten erarbeitet wurden, sowie ausgewählte Konferenzberichte publiziert werden.

Erhältlich über den Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 1152, 72125 Kusterdingen.